

Vorgelegtes Verhandlungsangebot unzureichend!

Verhandlungen in der Sackgasse - Warnstreik in Vorbereitung!

In der letzten Verhandlungsrunde im März wurde erneut ein unzureichendes Angebot vom Charité-Vorstand vorgelegt. Die ver.di-Tarifkommission sieht gegenwärtig kein Weiterkommen am Verhandlungstisch. Wir müssen den Druck auf den Vorstand erhöhen, sagt ver.di-Verhandlungsführerin Meike Jäger.

Ein Warnstreik ist in Vorbereitung.



Charité-Beschäftigte bei der Uraufführung der Bettpfannensinfonie am CVK

Warum ist das Angebot unzureichend?!

- Die Charité bietet uns **ausschließlich eine Mindestbesetzungsregelung für Intensivstationen** an. Dabei handelt es sich weitgehend um die **Festschreibung des Ist-Zustands**; würde die TK diesem Angebot folgen, könnte dies **im Einzelfall sogar zu Verschlechterungen bei der Schichtbesetzung** in Intensiv- und vor allem in Überwachungsbereichen führen
- Es gibt **keine erkennbare Bewegung bei unserer Forderung „Keine Nacht allein“** und auch **kein Angebot bezogen auf Mindestbesetzungen für Normalstationen**.
- Für **alle anderen Arbeitsbereiche** will die Arbeitgeberseite gar **keine verbindlichen Regelungen** vereinbaren
- Alle bisherigen Angebote bewegen sich auf der Ebene **unverbindlicher Prozessbeschreibungen** und plakativer Regelungen ohne relevante Substanz
- Fehlplanungen, Unterbesetzungen, Strukturmängel sollen weiterhin **ohne Konsequenzen** bleiben
- Gesundheitszirkel finden wir gut - aber nicht als zentrales Regelungselement

Wie geht es jetzt weiter?

Die Tarifkommission sieht am Verhandlungstisch kein Weiterkommen mehr. Und wenn Verhandlungen zu nichts führen, müssen wir entsprechend Druck entfalten. Unsere Antwort auf Verzögerungstaktik und Verhandlungsstau heißt: Streik!

Ein Arbeitskampf - zunächst als Warnstreik ausgelegt - ist unser letztes legitimes Mittel zur Durchsetzung besserer Arbeitsbedingungen.

Bitte achtet die nächsten Tagen auf die Aufrufe - jetzt wird's ernst!

Noch Ende April 2015 planen wir den Warnstreik!



Mehr von uns ist besser für alle!

Mitreden! Mitmachen! Mitbestimmen!
Meldet Euch: bg.charite@verdi.org